

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Varios Flex Fonds

31. Oktober 2024

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Varios Flex Fonds	4
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	27
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	33
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	51
Allgemeine Angaben	54

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Varios Flex Fonds

in der Zeit vom 01.11.2023 bis 31.10.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Varios Flex Fonds für das Geschäftsjahr vom 01.11.2023 bis 31.10.2024

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an.

Der Varios Flex Fonds ist ein vermögensverwaltender Fonds mit dem Ziel, die richtige Aktie zum richtigen Zeitpunkt zu finden. Mit Hilfe eines vierstufigen, systematischen Anlageprozesses wird ein globales Aktienportfolio mit einer zur jeweiligen Marktphase angepassten Investitionsquote verwaltet. Die aktive Vermögensverwaltung über alle Marktphasen hinweg soll eine bestmögliche Teilnahme an der positiven Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte erzielen und gleichzeitig zu einer Reduzierung der Verluste in Korrekturphasen der Finanzmärkte beitragen. Über Zertifikate darf auch in alternative Assetklassen investiert werden, sofern ein direkter Erwerb der alternativen Assets ausgeschlossen ist.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere mindestens 25 %

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind maximal 75 %

Geldmarktinstrumente maximal 75 %

Bankguthaben maximal 75 %

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen maximal 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

Derivaten dürfen zu Absicherungs- und zu Investitionszwecken erworben werden.

Aktives Management

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

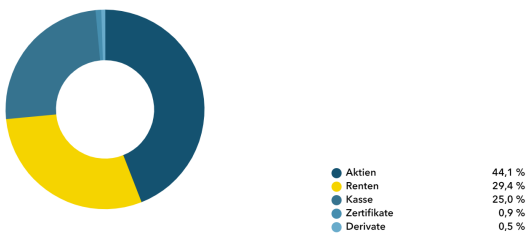
Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Der Fonds bildet keinen Index ab und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Portfoliostruktur per 31.10.2024



Portfoliostruktur per 31.10.2023



Wertentwicklung für das Geschäftsjahr vom 01.11.2023 bis 31.10.2024



Der Varios Flex Fonds schloss das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von R-Anteilklasse 17,98%, I-Anteilklasse mit 18,61%, S-Anteilklasse mit 18,47% und die C-Anteilklasse mit 18,55% ab.

Den Berichtszeitraum beherrschten im Wesentlichen folgende Themen:

Seit dem Ende der Pandemie durchlebte die Weltwirtschaft turbulente Zeiten: Lieferkettenunterbrechungen, eine Energie- und Nahrungsmittelkrise infolge des russischen Kriegs gegen die Ukraine und ein erheblicher Inflationsanstieg gefolgt von einer weltweit synchronisierten Straffung der Geldpolitik.

Die chinesische Wirtschaft kämpft weiterhin mit den Folgen einer Immobilienkrise, die das Wachstum dämpft. Die Regierung ist bestrebt, das Vertrauen im Immobiliensektor wiederherzustellen und so die Finanzstabilität zu sichern. Der chinesische Immobilienmarkt gilt als bedeutender Risikofaktor für die Weltwirtschaft, da eine Verschärfung der Krise globale Auswirkungen haben könnte.

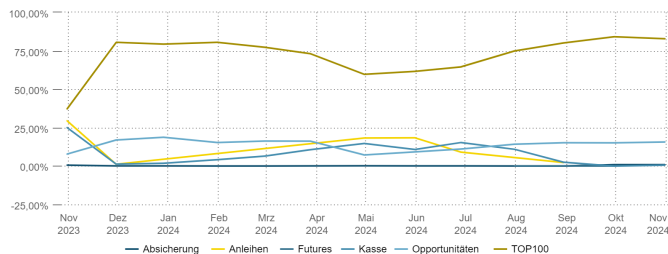
Auf der Jahrestagung des IWF und der Weltbankgruppe im November 2023 wurde die Prognose der globalen jahresdurchschnittlichen Inflationsrate für 2024 deutlich nach oben (auf 5,8 Prozent) revidiert. Gründe der persistenten Teuerung sind anhaltend hohe Kerninflationen durch die Nachwirkungen der durch den russischen Angriffskrieg ausgelösten Energiepreisschocks, aufholendes Lohnwachstum sowie Gewinnmargen von Unternehmen.

Die globale Industrieproduktion stieg zu Beginn des Berichtszeitraumes moderat an, erneut getragen von den Schwellenländern. In den fortgeschrittenen Volkswirtschaften sank die Erzeugung hingegen in der Grundtendenz seit über einem Jahr. Der globale Warenhandel blieb damit im Berichtszeitraum insgesamt schwach.

Zum Ende des Berichtszeitraumes veröffentlichte der IWF seinen aktuellen World Economic Outlook. Die Wachstumsprognose für die Weltwirtschaft blieb mit 3,2 % für die Jahre 2024 und 2025 gegenüber den vorherigen Projektionen praktisch unverändert.

Diese Ereignisse verdeutlichen die anhaltenden globalen Herausforderungen, die aus wirtschaftlichen, geopolitischen und technologischen Entwicklungen resultieren und eine sorgfältige Anpassung der Politik auf internationaler Ebene erfordern.

Assetgruppen-Allokation für das Geschäftsjahr vom 01.11.2023 bis 31.10.2024



Im Berichtszeitraum wurden im Einklang mit der Anlagestrategie und des definierten Anlageprozesses alle Handelssignale ausgeführt und so täglich die Gewichtung der jeweiligen Assetklassen angepasst.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken:

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften:

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken:

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiken Zertifikate:

Der Fonds investiert sein Vermögen zu einem geringen Teil in Zertifikate. Die Veräußerung der Zertifikate zu marktgerechten Kursen hängt auch davon ab, dass von den Emittenten ein funktionierender Sekundärmarkt angeboten wird. Das Liquiditätsrisiko soll durch eine angemessene Gewichtung der Emittenten begrenzt werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden in allen vier Anteilklassen im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSA INVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist an die Greiff Capital Management AG ausgelagert.

Als Fondsberater des Sondervermögens agiert die Pecunia GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	65.679.866,74	100,17
1. Aktien	64.027.005,64	97,65
2. Zertifikate	577.926,48	0,88
3. Derivate	578.838,00	0,88
4. Bankguthaben	476.902,65	0,73
5. Sonstige Vermögensgegenstände	19.193,97	0,03
II. Verbindlichkeiten	-112.121,61	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-112.121,61	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 65.567.745,13	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	64.604.932,12	98,53
Aktien								EUR	64.027.005,64	97,65
AU000000ALL7	Aristocrat Leisure		STK	21.600	21.600	35.770	AUD	61,5200	801.708,60	1,22
AU000000COH5	Cochlear Ltd. Registered Shares o.N.		STK	3.430	3.430	0	AUD	283,2200	586.090,26	0,89
AU000000GMG2	Goodman Group Registered Stapled Secs o.N.		STK	28.120	90.370	62.250	AUD	36,6400	621.608,93	0,95
AU000000RMD6	ResMed Inc. Reg.Shs(Dep.R./CUFS)/10 DL-004		STK	31.530	144.480	112.950	AUD	36,9200	702.315,29	1,07
CA21037X1006	Constellation Software Inc. Registered Shares o.N.		STK	444	0	176	CAD	4.199,0400	1.232.155,02	1,88
CA2499061083	Descartes Systems Grp.Inc, The		STK	7.286	18.750	11.464	CAD	144,6500	696.530,24	1,06
CA25675T1075	Dollarama Inc.		STK	13.800	0	5.430	CAD	144,8900	1.321.447,36	2,02
CA8849038085	Thomson Reuters Corp. Registered Shares o.N.		STK	5.172	6.925	1.753	CAD	227,9100	779.030,15	1,19
CA92938W2022	WSP Global Inc.		STK	4.140	4.140	0	CAD	248,8700	680.934,37	1,04
CH0024608827	Partners Group Holding		STK	480	1.550	2.080	CHF	1.193,0000	610.002,66	0,93
CH0418792922	Sika AG		STK	2.220	8.450	6.230	CHF	240,5000	568.745,67	0,87
DK0060079531	DSV A/S		STK	2.980	16.565	13.585	DKK	1.490,5000	595.536,52	0,91
FR0000130403	Christian Dior		STK	945	2.125	1.180	EUR	567,5000	536.287,50	0,82
DE0005810055	Deutsche Börse AG		STK	3.200	3.200	0	EUR	213,7000	683.840,00	1,04
FR0000052292	Hermes International S.C.A.		STK	280	885	1.035	EUR	2.074,0000	580.720,00	0,89
NL0010801007	IMCD N.V. Aandelen op naam EO -,16		STK	4.030	4.030	0	EUR	146,0500	588.581,50	0,90
BE0003604155	Lotus Bakeries S.A.		STK	79	98	19	EUR	12.020,0000	949.580,00	1,45
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA		STK	825	1.960	1.135	EUR	609,8000	503.085,00	0,77
DE0006452907	Nemetschek		STK	6.390	6.390	0	EUR	99,4500	635.485,50	0,97
IT0003828271	Recordati - Ind.Chim.Farm.		STK	12.060	15.240	3.180	EUR	52,1000	628.326,00	0,96
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.		STK	2.540	7.550	5.010	EUR	237,7000	603.758,00	0,92
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V.		STK	3.920	3.920	10.675	EUR	154,7000	606.424,00	0,92
GB00B1YW4409	3i		STK	37.922	0	15.248	GBP	31,7200	1.424.460,70	2,17
GB0000536739	Ashtead Group PLC		STK	9.630	35.360	25.730	GBP	57,8800	660.056,13	1,01
GB0001826634	Diploma PLC Registered Shares LS -,05		STK	11.640	30.780	19.140	GBP	42,5800	586.927,82	0,90
GB00B0SWJX34	London Stock Exchange Group PLC		STK	6.454	0	2.546	GBP	105,1500	803.645,09	1,23
KYG8586D1097	Sunny Optical Tech.Grp Co.Ltd. Registered Shares HD -,10		STK	108.600	403.370	294.770	HKD	50,6500	651.821,35	0,99
JP3218900003	Capcom		STK	32.100	145.700	113.600	JPY	3.062,0000	594.293,49	0,91
JP3837800006	Hoya		STK	4.900	18.200	13.300	JPY	20.725,0000	614.018,38	0,94
JP3236200006	Keyence Corp.		STK	1.400	1.400	2.200	JPY	69.780,0000	590.676,58	0,90
JP3104890003	TIS		STK	33.800	74.600	40.800	JPY	3.826,0000	781.902,17	1,19
SE0005127818	AB Sagax Namn-Aktier B o.N.		STK	25.115	131.395	106.280	SEK	254,8000	550.870,90	0,84
SE0011090018	Holmen AB Namn-Aktier Cl. B SK 25		STK	16.760	33.120	40.170	SEK	420,2000	606.243,77	0,92
SE0001515552	Indutrade AB Aktier SK 1		STK	22.430	55.530	33.100	SEK	288,6000	557.240,70	0,85

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum					
SE0015811955	Investor AB Namn-Aktier A (fria) o.N.		STK	24.100	59.220	80.590	SEK	302,0000	626.529,05	0,96
SE0000112724	Svenska Cellulosa		STK	45.290	103.510	116.480	SEK	140,8500	549.131,55	0,84
US00724F1012	Adobe Systems Inc.		STK	1.235	2.790	1.555	USD	478,0800	543.898,30	0,83
IE00BLP1HW54	AON PLC Registered Shares A DL -,01		STK	2.165	4.880	5.690	USD	366,8700	731.678,46	1,12
BMG0450A1053	Arch Capital Group Ltd. Registered Shares DL -,01		STK	6.660	6.660	0	USD	98,5600	604.679,29	0,92
US0530151036	Automatic Data Processing		STK	2.655	6.425	3.770	USD	289,2400	707.413,02	1,08
US0536111091	Avery Dennison		STK	2.910	5.890	7.970	USD	207,0300	554.978,86	0,85
US0995021062	Booz Allen Hamilton Hldg Corp. Class A		STK	5.368	6.625	1.257	USD	181,6600	898.301,21	1,37
US11135F1012	Broadcom Inc		STK	4.700	18.794	15.659	USD	169,7700	735.036,62	1,12
US11133T1034	Broadridge Financial Solutions		STK	3.696	4.825	1.129	USD	210,8600	717.920,46	1,09
US1273871087	Cadence Design Systems Inc.		STK	2.350	4.445	6.545	USD	276,1200	597.744,92	0,91
CA12532H1047	CGI Inc. Reg.Shs Class A (Sub.Vtg) o.N.		STK	6.210	6.210	0	USD	110,7100	633.327,90	0,97
US16359R1032	Chemed Corp. Registered Shares DL 1		STK	1.230	1.230	2.110	USD	540,2400	612.127,68	0,93
US1729081059	Cintas Corp.		STK	3.723	3.723	1.650	USD	205,8100	705.845,54	1,08
US1999081045	Comfort Systems USA Inc. Registered Shares DL -,01		STK	1.955	6.025	8.870	USD	391,0400	704.235,83	1,07
US2172041061	Copart Inc. Registered Shares o.N.		STK	12.390	29.075	16.685	USD	51,4700	587.456,40	0,90
US2358511028	Danaher		STK	2.601	7.585	4.984	USD	245,6600	588.606,38	0,90
US5324571083	Eli Lilly and Company		STK	720	720	2.825	USD	829,7400	550.331,91	0,84
US3030751057	FactSet Research Systems		STK	1.535	4.800	3.265	USD	454,0600	642.054,35	0,98
US3032501047	Fair Isaac Corp.		STK	548	548	1.090	USD	1.993,1100	1.006.148,29	1,53
US3138551086	Federal Signal Corp. Registered Shares DL 1		STK	7.000	7.000	0	USD	81,5700	525.991,43	0,80
US3377381088	Fiserv Inc.		STK	5.590	7.275	1.685	USD	197,9000	1.019.078,81	1,55
US34959E1091	Fortinet Inc.		STK	10.020	24.780	14.760	USD	78,6600	726.058,86	1,11
US3635761097	Gallagher & Co., Arthur J.		STK	3.435	0	1.355	USD	281,2000	889.799,64	1,36
US3841091040	Graco		STK	8.075	15.195	7.120	USD	81,4500	605.876,05	0,92
US4370761029	Home Depot		STK	1.895	4.850	2.955	USD	393,7500	687.353,19	1,05
IE0005711209	Icon PLC		STK	2.810	2.810	0	USD	222,1100	574.942,75	0,88
US4612021034	Intuit Inc.		STK	1.030	1.030	2.160	USD	610,3000	579.069,60	0,88
US5261071071	Lennox International		STK	2.520	0	990	USD	602,5700	1.398.808,35	2,13
US5500211090	Lululemon Athletica Inc. Registered Shares o.N.		STK	2.460	5.920	3.460	USD	297,9000	675.080,83	1,03
US5717481023	Marsh & McLennan		STK	3.503	8.700	5.197	USD	218,2400	704.246,44	1,07
US57636Q1040	MasterCard Inc.		STK	1.619	2.130	511	USD	499,5900	745.093,46	1,14
US5926881054	Mettler-Toledo Intl		STK	480	2.835	2.355	USD	1.291,7500	571.175,90	0,87
US6153691059	Moody's		STK	1.460	4.060	2.600	USD	454,0400	610.656,72	0,93
US55354G1004	MSCI Inc. A		STK	1.290	2.960	1.670	USD	571,2000	678.778,50	1,04
US6267551025	Murphy USA Inc. Registered Shares DL -,01		STK	1.340	4.840	3.500	USD	488,4500	602.941,37	0,92

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
US6311031081	NASDAQ OMX Group Inc. Registered Shares DL -,01		STK	12.901	17.100	4.199	USD	73,9200	878.487,33	1,34
US64125C1099	Neurocrine Biosciences Inc. Registered Shares DL -,001		STK	5.460	9.890	4.430	USD	120,2700	604.923,03	0,92
US62944T1051	NVR Inc. Registered Shares DL -,01		STK	76	276	200	USD	9.152,8100	640.793,66	0,98
US6795801009	Old Dominion Freight Line Inc.		STK	3.585	7.725	7.020	USD	201,3200	664.853,95	1,01
US73278L1052	Pool		STK	1.870	10.465	8.595	USD	361,6400	622.971,58	0,95
US7433151039	Progressive		STK	5.716	0	2.244	USD	242,8300	1.278.629,52	1,95
US74762E1029	Quanta Services		STK	2.520	2.520	0	USD	301,6300	700.205,06	1,07
US7595091023	Reliance Steel & Alumin.		STK	2.220	2.220	0	USD	286,3400	585.578,55	0,89
US7607591002	Republic Services		STK	3.440	3.440	6.880	USD	198,0000	627.442,31	0,96
US7757111049	Rollins Inc. Registered Shares DL 1		STK	13.270	13.270	0	USD	47,1400	576.249,64	0,88
US81762P1021	ServiceNow Inc.		STK	1.001	1.310	309	USD	932,9900	860.322,41	1,31
US8243481061	Sherwin-Williams		STK	2.125	5.385	3.260	USD	358,7700	702.304,13	1,07
US8522341036	Square Inc. Registered Shs Class A		STK	9.930	48.480	38.550	USD	72,3200	661.542,63	1,01
IE00BFY8C754	Steris PLC		STK	3.200	10.080	11.810	USD	221,8500	653.972,64	1,00
US8716071076	Synopsys Inc.		STK	1.420	2.880	4.385	USD	513,6100	671.849,48	1,02
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.		STK	3.520	18.955	24.635	USD	190,5400	617.844,23	0,94
US8740541094	Take-Two Interactive Softw.Inc		STK	4.520	4.520	7.920	USD	161,7200	673.367,79	1,03
US8835561023	Thermo Fisher Scientific		STK	1.220	3.060	1.840	USD	546,3200	613.984,06	0,94
US92345Y1064	Verisk Analytics Inc. Cl.A		STK	2.890	10.055	7.165	USD	274,7200	731.371,93	1,12
US92826C8394	VISA Inc. Class A		STK	2.445	5.960	3.515	USD	289,8500	652.833,36	1,00
US94106L1098	Waste Management Inc.		STK	3.035	3.035	5.290	USD	215,8500	603.477,27	0,92
US9553061055	West Pharmaceutic.Services Inc Registered Shares DL -,25		STK	2.035	4.615	2.580	USD	307,9300	577.253,51	0,88
Zertifikate							EUR	577.926,48	0,88	
CH1209763130	21Shares AG OE.ZT.22(un) Ethereum Core ETP		STK	67.150	117.920	50.770	EUR	8,6065	577.926,48	0,88
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	0,00	0,00	
Aktien							EUR	0,00	0,00	
DE000NBR0003	Nachbesserungsrecht Linde AG DE0006483001		STK	850	850	850	EUR	0,0000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	64.604.932,12	98,53	
Derivate							EUR	578.838,00	0,88	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Wertpapier-Optionsscheine							EUR	0,00	0,00	
Optionsscheine auf Aktien							EUR	0,00	0,00	
CA21037X1345	Constellation Software Inc. WTS 31.03.40	XTSX	STK	620	0	0	CAD	0,0000	0,00	0,00

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	578.838,00	0,88
Optionsrechte							EUR	578.838,00	0,88
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	578.838,00	0,88
	Put DAX 17500,000000000 21.03.2025	XEUR	Anzahl	193			EUR 262,5000	253.312,50	0,39
	Put DAX 18400,000000000 21.03.2025	XEUR	Anzahl	81			EUR 421,1000	170.545,50	0,26
	Put DAX 19400,000000000 21.03.2025	XEUR	Anzahl	42			EUR 738,0000	154.980,00	0,24
Bankguthaben							EUR	476.902,65	0,73
EUR - Guthaben bei:							EUR	476.902,65	0,73
	Bank: Hamburger Volksbank		EUR	774,31				774,31	0,00
	Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-		EUR	4.698,64				4.698,64	0,01
	Bank: UniCredit Bank GmbH		EUR	4.902,43				4.902,43	0,01
	Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR	466.527,27				466.527,27	0,71
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.193,97	0,03
	Dividendenansprüche		EUR	18.676,98				18.676,98	0,03
	Quellensteueransprüche		EUR	516,99				516,99	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-112.121,61	-0,17
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-112.121,61				-112.121,61	-0,17
Fondsvermögen							EUR	65.567.745,13	100,00
Anteilwert Varios Flex Fonds R							EUR	193,74	
Anteilwert Varios Flex Fonds I							EUR	132,66	
Anteilwert Varios Flex Fonds C							EUR	98,76	
Anteilwert Varios Flex Fonds S							EUR	107,31	
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds R							STK	297.029,880	
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds I							STK	51.099,590	
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds C							STK	10.943,460	
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds S							STK	1.505,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, CSSF-Kosten

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.10.2024		
Australischer Dollar	(AUD)	1,657500	=	1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,844450	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,458300	=	1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	(HKD)	8,438800	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	165,390000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,513100	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,616700	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,938750	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,085550	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR	EUREX DEUTSCHLAND
XTSX	TORONTO STOCK EXCHANGE

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US0079031078	Advanced Micro Devices	STK	20.045	20.045
JP3122400009	Advantest Corp.	STK	35.300	35.300
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	STK	6.780	6.780
NL0000334118	ASM International N.V.	STK	3.335	3.335
NL0010273215	ASML Holding N.V.	STK	1.140	1.140
US1423391002	Carlisle Cos. Inc. Registered Shares DL 1	STK	4.840	4.840
US22160N1090	CoStar Group Inc.	STK	19.070	19.070
US22160K1051	Costco Wholesale Corp.	STK	2.255	2.255
AU000000CSL8	CSL Ltd.	STK	5.325	5.325
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE	STK	31.105	31.105
NL0015435975	Davide Campari-Milano N.V.	STK	282.280	282.280
JP3548600000	Disco Corp.	STK	4.800	4.800
US25754A2015	Domino s Pizza Inc.	STK	3.820	3.820
ES0127797019	EDP Renováveis	STK	49.490	49.490
BE0003822393	Elia System Operator S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	STK	8.580	8.580
KYG3323L1005	Fabrinet Registered Shares DL-,01	STK	10.200	10.200
GB0004052071	Halma	STK	36.190	36.190
US45167R1041	IDEX Corp. Registered Shares DL -,01	STK	7.185	7.185
IT0005090300	Infrastrutt. Wireless Italiane Azioni nom. o.N.	STK	74.380	74.380
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK	0	8.140
JP3143600009	Itochu	STK	27.400	56.600
US49271V1008	Keurig Dr Pepper Inc. Registered Shares DL -,01	STK	0	28.310
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	1.490	1.490
US5949181045	Microsoft Corp.	STK	0	3.880
US60855R1005	Molina Healthcare Inc.	STK	6.175	6.175
JP3922950005	MonotaRO Co. Ltd.	STK	90.700	90.700
JP3762800005	Nomura Research Institute Ltd.	STK	102.100	102.100
US67066G1040	NVIDIA Corp.	STK	5.100	9.850
JP3198900007	Oriental Land	STK	48.400	48.400
AU000000PME8	Pro Medicus Ltd. Registered Shares o.N.	STK	21.275	21.275
GB00B082RF11	Rentokil Initial	STK	245.740	245.740
US78409V1044	S&P Global	STK	2.240	2.240
CH1175448666	Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	STK	10.615	10.615
US8793601050	Teledyne Technologies Inc.	STK	3.490	3.490
US8825081040	Texas Instruments	STK	5.700	5.700
CA8911021050	Toromont Industries Ltd. Registered Shares o.N.	STK	18.140	18.140

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
CA94106B1013	Waste Connections Inc.	STK	6.450	13.170
US98978V1035	Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	STK	9.555	9.555
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001104883	0.2000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	6.000	11.000
DE0001104891	0.4000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	0	5.000
DE0001104909	2.2000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	10.000	10.000
DE000BU22007	2.5000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	EUR	0	4.500
DE000BU22023	3.1000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	EUR	0	5.500
DE0001134922	6.2500% Bund Anl. 94/24	EUR	0	5.500
Zertifikate				
SE0007525332	XBT Provider AB O.E. 15(unl.) Bitcoin	STK	535	1.075
Andere Wertpapiere				
US29444U7000	Equinix Inc.	STK	1.955	1.955
BE0974349814	Warehouses De Pauw S.C.A. Actions Nom. o.N.	STK	27.900	27.900
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US0162551016	Align Technology	STK	9.455	9.455
US12008R1077	Builders Firstsource Inc. Registered Shares DL -,01	STK	4.100	4.100
US2435371073	Deckers Outdoor	STK	810	810
US5128071082	Lam Research Corp.	STK	1.360	1.360
LU0355323402	LF Open Waters OP SICAV Inhaber-Anteile R USD o.N.	STK	0	2.650
US8163001071	Selective Insurance Group Inc. Registered Shares DL 2	STK	8.025	8.025
US78463M1071	SPS Commerce Inc. Registered Shares DL -,001	STK	3.365	3.365
Zertifikate				
CH1199067674	21Shares AG OE.ZT23(unl) Bitcoin	STK	42.000	42.000
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
SE0017486897	Atlas Copco AB Namn-Aktier B(fria) Red.Shs.	STK	43.610	43.610
GB00BWFQGN14	Spirax-Sarco Engineering PLC Reg. Shares LS -,26923076	STK	13.950	13.950

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			10.817
DAX Index)				

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			14.582
DAX Index)				
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			1.231
DAX Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VARIOS FLEX FONDS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2023 BIS 31.10.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		844,42
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		456.180,07
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		59.386,09
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		108,90
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		150.379,94
davon negative Habenzinsen	-3.369,20	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-98.041,49
7. Sonstige Erträge		2.018,09
Summe der Erträge		570.876,02
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-8.013,46
2. Verwaltungsvergütung		-935.508,26
3. Verwahrstellenvergütung		-32.407,21
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-19.371,23
5. Sonstige Aufwendungen		-27.905,43
6. Aufwandsausgleich		44.064,99
Summe der Aufwendungen		-979.140,60
III. Ordentlicher Nettoertrag		-408.264,58
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		13.814.613,22
2. Realisierte Verluste		-4.671.661,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		9.142.951,66
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		8.734.687,08
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		774.619,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-313.855,89
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		460.763,26
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.195.450,34

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VARIOS FLEX FONDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2023 BIS 31.10.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		142,32
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		54.519,57
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		6.569,48
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		9,31
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		15.137,98
davon negative Habenzinsen	-347,99	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-12.184,87
7. Sonstige Erträge		163,95
Summe der Erträge		64.357,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.311,03
2. Verwaltungsvergütung		-90.167,22
3. Verwahrstellenvergütung		-4.719,89
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.297,08
5. Sonstige Aufwendungen		-4.698,20
6. Aufwandsausgleich		24.677,00
Summe der Aufwendungen		-79.516,42
III. Ordentlicher Nettoertrag		-15.158,68
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.918.787,25
2. Realisierte Verluste		-560.673,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.358.114,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.342.955,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		412.467,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-4.744,47
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		407.722,65
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.750.678,08

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VARIOS FLEX FONDS C

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2023 BIS 31.10.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		16,57
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		8.459,99
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		1.149,86
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1,64
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2.764,39
davon negative Habenzinsen	-64,33	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.815,10
7. Sonstige Erträge		42,47
Summe der Erträge		10.619,82
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-313,48
2. Verwaltungsvergütung		-22.225,13
3. Verwahrstellenvergütung		-1.170,66
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.197,04
5. Sonstige Aufwendungen		-1.108,08
6. Aufwandsausgleich		13.144,52
Summe der Aufwendungen		-12.869,87
III. Ordentlicher Nettoertrag		-2.250,05
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		238.843,25
2. Realisierte Verluste		-65.389,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		173.454,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		171.204,17
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-34.148,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		4.023,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-30.125,40
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		141.078,77

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VARIOS FLEX FONDS S

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2023 BIS 31.10.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		-6,43
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		-1.650,60
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		-184,96
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		-0,01
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-297,35
davon negative Habenzinsen	7,60	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		393,56
7. Sonstige Erträge		-0,15
Summe der Erträge		-1.745,94
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.790,32
2. Verwaltungsvergütung		-72.420,50
3. Verwahrstellenvergütung		-4.880,81
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.186,90
5. Sonstige Aufwendungen		-6.431,76
6. Aufwandsausgleich		86.774,58
Summe der Aufwendungen		-1.935,71
III. Ordentlicher Nettoertrag		-3.681,65
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		45.408,12
2. Realisierte Verluste		-10.076,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		35.331,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		31.649,62
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.633.471,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		147.535,08
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.781.006,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.812.656,35

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2023)		55.824.952,74
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-547.561,51
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-7.344.208,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.011.939,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.356.147,76	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		417.787,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.195.450,34
davon nicht realisierte Gewinne	774.619,15	
davon nicht realisierte Verluste	-313.855,89	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2024)		57.546.420,98

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2023)		10.563.604,02
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-5.732.851,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.876.209,15	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-8.609.060,37	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		197.588,20
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.750.678,08
davon nicht realisierte Gewinne	412.467,12	
davon nicht realisierte Verluste	-4.744,47	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2024)		6.779.019,08

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS C

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2023)		2.275.540,67
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.586.706,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	261.548,70	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.848.254,95	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		250.890,48
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		141.078,77
davon nicht realisierte Gewinne	-34.148,69	
davon nicht realisierte Verluste	4.023,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2024)		1.080.803,67

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS S

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2023)		18.519.617,18
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-21.730.388,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	145.647,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-21.876.035,82	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.559.616,12
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.812.656,35
davon nicht realisierte Gewinne	1.633.471,65	
davon nicht realisierte Verluste	147.535,08	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2024)		161.501,40

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	20.794.544,78	70,01
1. Vortrag aus dem Vorjahr	7.388.196,14	24,87
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.734.687,08	29,41
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	4.671.661,56	15,73
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-20.218.306,82	-68,07
1. Der Wiederanlage zugeführt	-11.586.343,67	-39,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	-8.631.963,15	-29,06
III. Gesamtausschüttung	576.237,96	1,94
1. Endausschüttung	576.237,96	1,94
a) Barausschüttung	576.237,96	1,94

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	1.903.628,57	37,25
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.342.955,43	26,28
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	560.673,14	10,97
II. Wiederanlage	1.903.628,57	37,25

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS C ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	277.346,83	25,34
1. Vortrag aus dem Vorjahr	40.753,63	3,72
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	171.204,17	15,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	65.389,03	5,98
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-277.346,83	-25,34
1. Der Wiederanlage zugeführt	-115.226,28	-10,53
2. Vortrag auf neue Rechnung	-162.120,55	-14,81
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VARIOS FLEX FONDS S ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	55.886,66	37,13
1. Vortrag aus dem Vorjahr	14.160,19	9,41
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	31.649,62	21,03
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	10.076,85	6,70
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-55.886,66	-37,13
1. Der Wiederanlage zugeführt	-31.661,45	-21,04
2. Vortrag auf neue Rechnung	-24.225,21	-16,10
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VARIOS FLEX FONDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	57.546.420,98	193,74
2023	55.824.952,74	165,82
2022	79.783.715,79	177,34
2021	73.452.555,99	213,52

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VARIOS FLEX FONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	6.779.019,08	132,66
2023	10.563.604,02	111,85
2022	16.655.502,59	116,54
2021	23.274.589,23	135,40

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VARIOS FLEX FONDS C

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	1.080.803,67	98,76
2023	2.275.540,67	83,31
2022	1.289.449,87	86,81
2021	279.540,14	100,92

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VARIOS FLEX FONDS S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	161.501,40	107,31
2023	18.519.617,18	90,58
2022	19.516.185,87	94,13
(Auflegung 22.04.2022)	19.291.200,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	7.970.772,30
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Net Return Index In EUR		40,00%
MSCI - World Index		40,00%
Markit iBoxx EUR Eurozone AAA 1-10 Index Total Return Index in EUR		20,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,84%
größter potenzieller Risikobetrag		2,01%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,56%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,96

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Varios Flex Fonds R	EUR	193,74
Anteilwert Varios Flex Fonds I	EUR	132,66
Anteilwert Varios Flex Fonds C	EUR	98,76
Anteilwert Varios Flex Fonds S	EUR	107,31
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds R	STK	297.029,880
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds I	STK	51.099,590
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds C	STK	10.943,460
Umlaufende Anteile Varios Flex Fonds S	STK	1.505,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Varios Flex Fonds R	Varios Flex Fonds I
ISIN	DE000AONFZQ3	DE000A2PS2A0
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	20.05.2008	13.11.2019
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,60% p.a.	1,05% p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	0
Mindestanlagevolumen	0	100.000

	Varios Flex Fonds C	Varios Flex Fonds S
ISIN	DE000A3CNGF7	DE000A3DCAT2
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	09.09.2021	22.04.2022
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,05% p.a.	0,80% p.a.
Ausgabeaufschlag	0	0
Mindestanlagevolumen	0	25.000.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VARIOS FLEX FONDS R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,74 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VARIOS FLEX FONDS I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,20 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VARIOS FLEX FONDS C

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,22 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VARIOS FLEX FONDS S

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,97 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.11.2023 BIS 31.10.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	444.345.181,97
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 294.443,14 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Varios Flex Fonds C keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Varios Flex Fonds I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Varios Flex Fonds R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Varios Flex Fonds S keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Varios Flex Fonds R		
Sonstige Erträge		
Erstattung Quellensteuer	EUR	2.018,09
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	16.052,55
Ratingkosten	EUR	5.813,24
Varios Flex Fonds I		
Sonstige Erträge		
Erstattung Quellensteuer	EUR	163,95
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	2.458,11

Varios Flex Fonds C

Sonstige Erträge

Erstattung Quellensteuer	EUR	42,47
--------------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	672,47
---------------	-----	--------

Varios Flex Fonds S

Sonstige Erträge

Erstattung Quellensteuer	EUR	0,15
--------------------------	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	2.972,97
---------------	-----	----------

Ratingkosten	EUR	1.725,40
--------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Greiff capital management AG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Greiff capital management AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 1.973.880,68
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	23

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Varios Flex Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):

549300WLMZ6N1SLDVV89

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien

analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet.

Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgenden ESG relevanten Grenzen passiv verletzt:

- Investition in ein Wertpapier mit Controversy Score < 2 (Zeitraum 26.01.2024 bis 01.02.2024 und 29.05.2024 bis 30.05.2024)
- Investition in ein Wertpapier mit Rüstungsgütern > 10% (Zeitraum 12.08.2024 bis 13.08.2024)

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 90,81 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Daneben werden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- (1) mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren;
- (2) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (3) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (4) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (5) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;
- (6) mehr als 10% Umsatz mit Atomstrom generieren;
- (7) mehr als 30% ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (8) in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global CompactNetzwerkes oder gegen die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen;

Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,

- (9) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden;
- (10) die das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien werden durch den Datenprovider MSCI ESG Research LLC zur Verfügung gestellt.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere wiesen im Zeitraum vom 01.11.2022 bis zum 31.10.2024 ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 88,76 % auf.

Im Berichtszeitraum wurde die nachfolgende ESG relevante Grenze verletzt:

- Investitionen in ein Wertpapier mit Controversy Score < 2 (ESG-MSCI) (am 31.05.2023).

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investition in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.10.2023 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (88,76 %). Davon waren gemäß #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %)

#2 Andere Investitionen (11,24 %)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WIE WURDEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT DIE WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN BERÜCKSICHTIGT?

Die Ausschlusskriterien werden zudem im Verkaufsprospekt definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen werden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu werden die o.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4) - (8) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (9) und (10) für Staaten herangezogen. Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe. Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO²-Emissionen einzuordnen. Das Ausschlusskriterium Nr. (8) greift den UN Global Compact, sowie die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf. Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 -6), Ökologie (Prinzipien 7-9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen.

Entsprechend der Prinzipien 1 - 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 - 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen. Im Rahmen der Prinzipien 7 - 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen. Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf. Der Freedom House Index wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und

der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt. Mit dem Abkommen von Paris hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein globales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 % im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen.

- Treibhausgasemissionen zu mindern

- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions)</p> <p>2 CO² Fußabdruck (Carbon Footprint)</p> <p>3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)</p>	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7) und (8)	Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
<p>4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)</p>	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.
<p>5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)</p>	Ausschlusskriterien Nr. (4) - (6)	Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition als besonders problematisch eingestuft. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.

<p>6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.</p>
<p>7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoffbelastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.</p>
<p>10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 8 fortlaufend überwacht.</p>
<p>11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen, um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.</p>

<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (10)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (10) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staatenerfolgt.</p>
<p>Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (9)</p>	<p>Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (9) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.</p>

Für Investmentanteile:

Das Fondsmanagement strebt an für das Sondervermögen nur in Investmentanteile solcher Fonds zu investieren, die im Rahmen ihrer jeweiligen Anlagestrategie die zuvor genannten PAI berücksichtigen.

Investmentanteile lagen im relevanten Bezugszeitraum vom 01.11.2023 bis zum 31.10.2024 nicht vor.

Sobald dem Portfolioverwalter entsprechende Daten vorliegen, wird der Portfoliomanager diese bei seinen Investitionsentscheidungen entsprechend berücksichtigen.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter

<https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/>

dargestellt.

**WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?**

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2023 - 31.10.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 22(24) (DE0001104909)	Öffentliche Verwaltung	2,52%	Deutschland
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636 (GB00B1YW4409)	Son. Finanzdienstl.	1,97%	Großbritannien
Lennox International Inc. Registered Shares DL -,01 (US5261071071)	Herst.kälte-+luftt.Erz.	1,85%	USA
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001 (US67066G1040)	Hst.el.Bauel.+Leiterpl.	1,76%	USA
Dollarama Inc. Registered Shares o.N. (CA25675T1075)	Einzelh.ver.Waren(o.N.)	1,73%	Kanada
Progressive Corp. Registered Shares DL 1 (US7433151039)	Beteiligungsgesellsch.	1,71%	USA
Constellation Software Inc. Registered Shares o.N. (CA21037X1006)	Entw.+Progr.Internetpr.	1,67%	Kanada
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001 (US11135F1012)	Herst.el.Bauel.	1,64%	USA
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 22(24) (DE0001104883)	Öffentliche Verwaltung	1,48%	Deutschland
Take-Two Interactive Softw.Inc Registered Shares DL -,01 (US8740541094)	Verl. v. Computersp.	1,18%	USA
Thomson Reuters Corp. Registered Shares o.N. (CA8849038085)	Korrespondenzbüros	1,18%	Kanada
Cintas Corp. Registered Shares o.N. (US1729081059)	Herst. Arb.-+Berufsbekl.	1,17%	USA
Gallagher & Co., Arthur J. Registered Shares DL 1 (US3635761097)	Versicherungsmakler	1,16%	USA
Republic Services Inc. Registered Shares DL -,01 (US7607591002)	Samml.n.gef. Abf.	1,16%	USA
London Stock Exchange GroupPLC Reg. Shares LS 0,069186047 (GB00B0SWJX34)	Effekten- + Warenbörsen	1,15%	Großbritannien



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

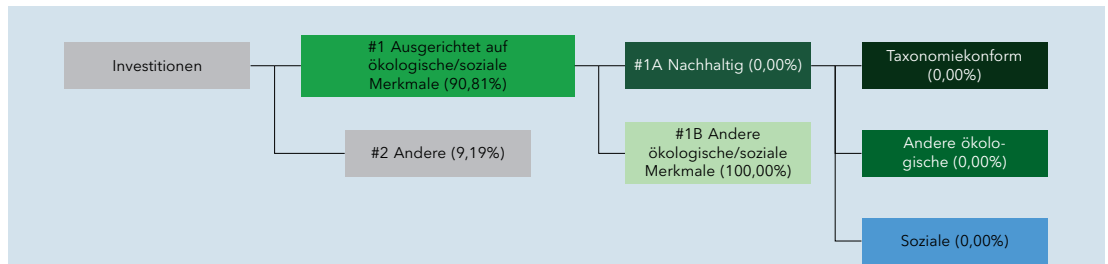
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.11.2023 bis 31.10.2024. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.11.2023 bis 31.10.2024 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffe ist somit **1,84 %**.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Verw.+Führ. v. Unt.	8,59%
Datenverarb., Hosting	5,50%
Öffentliche Verwaltung	5,11%

Sektor	Anteil
Entw.+Progr.Internetpr.	4,83%
Herst.el.Bauel.	4,75%
Verl. v. sonst.Software	3,86%
Beteiligungsgesellsch.	3,81%
Effekten- + Warenbörsen	2,90%
Son. Finanzdienstl.	2,78%
Versicherungsmakler	2,69%
Herst.med.+zahn.App.	2,53%
Herst. pharm. Spez.	2,50%
Herst. v. Prüfmaschinen	2,47%
Samml.n.gef. Abf.	2,19%
Einzelh.ver.Waren(o.N.)	2,18%
Herst.kälte-+luft.Erz.	1,85%
Sonst.m.Finanzd.v.T.	1,79%
Hst.el.Bauel.+Leiterpl.	1,76%
Verl. v. Software	1,70%
Finanzdienstleistungen	1,39%
Restaurants,Gaststätten	1,26%
Verm.,Verp.eig.Gew.-Gst.	1,23%
Verl. v. Computersp.	1,18%
Korrespondenzbüros	1,18%
Herst. Arb.-+Berufsbekl.	1,17%
Unternehmensberatung	1,11%
Verlagswesen	1,11%
Dienstl.Informationst.	1,11%
Herst.Ziegel + s.Bauker.	1,06%
Herst.Anstrichm.+Druckf.	1,01%
Betr. DV-Einr.f.Dritte	1,01%
Einzelh. Anstrichm.	0,98%
Herst. Backw.(o.Dauerb.)	0,94%
Herst.Masch.s.b.Wirt.	0,93%
Herstellung Spielwaren	0,89%
Güterbef. Straßenv.	0,87%
Elektroinstallation	0,84%
Herst.DV-Ger.+periph.G.	0,83%
Herst.opt.+fotogr.Instr.	0,82%
Vermietung Kraftwagen	0,77%
Herst.Hh.-+ Hygieneart.	0,69%
Samml., Beh.+Bes. Abf.	0,68%
Auskunfteien	0,63%
Verm.Baumasch.+ -ger.	0,63%
Herst. Armaturen ang	0,62%
Sonstiger Großhandel	0,61%
Herstellung Sportgeräte	0,58%
Bau von Gebäuden	0,56%
Hdl m.Kfw <= 3,5t	0,54%

Sektor	Anteil
Handelsvermittlung	0,52%
Herst.Erfrischungsgetr.	0,50%
Herst. DV-Geräte	0,48%
Herst.Papier,Kart.,Pappe	0,48%
Elektrizitätsübertragung	0,44%
Dienstl.f.d.Verk.a.n.g.	0,43%
Gew. Steine+Erden a.n.g.	0,42%
Herst.Pumpen+Kompress.	0,41%
Gesundheitswesen ang	0,40%
Versicherungen	0,39%
Erbr.sonst.Dienstl.ang	0,37%
Vergn.- + Themenparks	0,31%
Allg.Sekr.+Schreibd.	0,31%
Einzelh. Bekleidung	0,29%
Herst.sonst.Bekl. + Zub.	0,27%
Großh. Eisen, Stahl	0,26%
Reinigung ang	0,25%
Säge-, Hobel-, Holzimp.	0,25%
Wasserversorgung	0,21%
Elektrizitätserz.	0,20%
Drahtl.Telekommunikation	0,20%
Handelsv. Masch. (o.lw.)	0,20%
Allg. Gebäudereinigung	0,18%
Großh. elektr.Bauteile	0,17%
PR- + Unternehmensber.	0,16%
Finanz-+Vers.dienstl.	0,13%
Herst. v. Bekleidung	0,10%
Herst. chem. Erzeugnisse	0,10%
Ateliers Textildes. u.ä.	0,09%
Leitungsgeb.Telekommun.	0,09%
Herst.pharm.Erzeugn.	0,08%
Einzelh. versch. Waren	0,08%
Erbr.Dstl. Unterh. ang	0,08%
Kauf+Vk eig.Grundst.,G.	0,07%
Herst.elektromed. Geräte	0,05%
Treuhand-+ sonst.Fonds	0,03%
Forschung und Entw.NW	0,01%
Herst.s. anorg. Grundst.	0,00%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

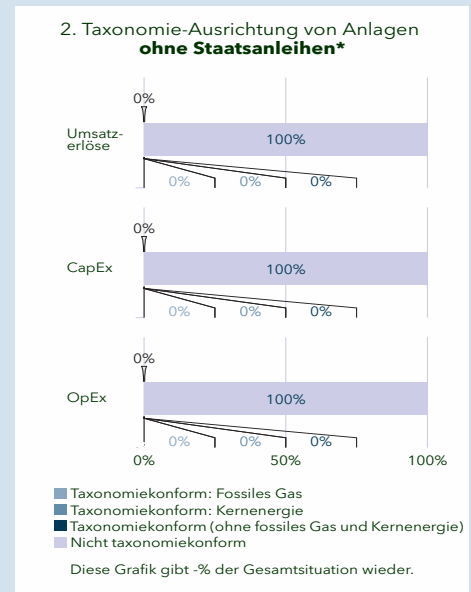
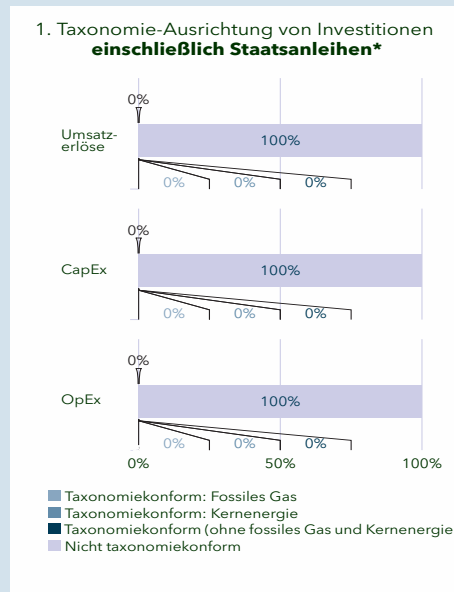
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 9,19 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.11.2023 bis zum 31.10.2024 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.11.2023 bis 31.10.2024 durchgehend beachtet. Die Anlagegrenzverletzung wurde oben beschrieben. Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 12. Februar 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Varios Flex Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13.02.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 673,200 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST